

**DATUM**  
14.03.2019

**PROJEKTNR.**  
186718-01

**PROJEKTBEZEICHNUNG**  
Dorferneuerung Walkersbrunn, Kasberg

**BETREFF**  
1. Sitzung der Arbeitskreise 1 und 3 in Kasberg am 05.02.2019, 19 Uhr

<b>VERFASSER</b> Florian Arndt	<b>GESCHÄFTSBEREICH / ABTEILUNG</b> Städtebau	
<b>TEILNEHMER</b> Siehe Teilnehmerliste	<b>UNTERNEHMEN / BEHÖRDE</b>	<b>E-MAIL</b>
<b>VERTEILER</b> Herr Nekolla Frau Wolf Herr Schmelzer Frau Rackelmann Frau Sitter Herr Simon Frau Roschlau Herr Arndt	<b>UNTERNEHMEN / BEHÖRDE</b> Bgm. Stadt Gräfenberg VG Gräfenberg ALE Oberfranken Ansprechpartner AK 1+3 Kasberg Ansprechpartner AK 1+3 Kasberg Ansprechpartner AK 1+3 Kasberg BAURCONSULT BAURCONSULT	<b>E-MAIL</b> hans-juergen.nekolla@graefenberg.de sandra.wolf@graefenberg.de pius.schmelzer@ale-ofr.bayern.de g-rackelmann@t-online.de claudia.sitter@t-online.de simon-m@web.de claudiaroschlau@baurconsult.com florianarndt@baurconsult.com

## 1. Veranlassung

Am 05.02.2019 fand für den Ortsteil Kasberg die erste Sitzung der Arbeitskreise 1 „Infrastruktur“ und 3 „Grünordnung/Dorfökologie“ im Dorfgemeinschaftshaus in Kasberg statt. Der Termin des AK 1 am 31.01.2019 war krankheitsbedingt verschoben und gemeinsam mit dem AK 3 veranstaltet worden.

Nachdem es vorher bereits interne Sitzungen der Arbeitskreise gegeben hatte, war die o.g. Sitzung die erste unter der Leitung eines dafür beauftragten Ingenieurbüros.

Der Termin wurde im Dezember im Mitteilungsblatt und auf der Homepage der Dorfgemeinschaft Walkersbrunn veröffentlicht. Insgesamt nahmen neben den beiden Vertretern von BAURCONSULT, 23 Bürger an der Sitzung des Arbeitskreises teil. Davon zählten sich 17 nur zum Arbeitskreis 1. Sechs Teilnehmer zählten sich zum Arbeitskreis 1 und 3. Zwei Gäste kamen von den Arbeitskreisen aus Walkersbrunn.

## 2. Bisherige Arbeitsschritte

Zur Eröffnung der Sitzung stellte Frau Roschlau den Teilnehmern die Firma BAURCONSULT und die Projektbearbeiter kurz vor. Es folgte eine Darstellung der bisher erfolgten Arbeitsschritte:

- Grundseminar in Klosterlangheim am 15. und 16. Juni
- Sitzungen der internen Arbeitskreise im September/Oktober 2018
- Startgespräch in Gräfenberg am 21.11.2018
- Ortsbegehung mit Vertretern der Gemeinde, Landratsamt, BAURCONSULT und Ansprechpartnern der Arbeitskreise am 29.11.2018
- Bestandsaufnahme durch BAURCONSULT
- Sichtung von vorhandenem Grundlagenmaterial
- Sitzungen der beiden Arbeitskreise in Walkersbrunn am 17. und 22. Januar 2019

## 3. Vorstellung der AK-Teilnehmer

Die teilnehmenden Bürgerinnen und Bürger wurden nun gebeten sich vorzustellen und jeweils drei Themen zu nennen, die ihrer Meinung nach verbesserungswürdig sind und im Rahmen der Dorferneuerung behandelt werden sollten. Dabei konnten die Teilnehmer die Themen nach Priorität ordnen.



Anschließend wurden aus den genannten Themen die folgenden beiden Projektbereiche für eine Analyse herausgefiltert:

- a) Dorfgemeinschaftshaus/Dorfplatz
- b) Lindenplatz

Die Teilnehmer bildeten zwei Arbeitsgruppen, je eine zu jedem Projektbereich und haben zu dem jeweiligen Thema erste Analysen zu Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken herausgearbeitet. Die Ergebnisse wurden danach den anderen Arbeitsgruppen vorgestellt.

#### 4. Dorfgemeinschaftshaus/Dorfplatz

Der Dorfplatz mit dem Dorfgemeinschaftshaus gilt in Kasberg als Treffpunkt für das Gemeinschaftsleben, während der Lindenplatz eher als Anlaufpunkt für Feste und Touristen gilt.

Als Vorteil des Dorfplatzes wurde seine zentrale Lage aufgeführt. Als Nachteil wurde die Freiraumqualität des Platzes genannt. Dieser ist nicht barrierefrei, bietet keine Sitzgelegenheiten und am Dorfge-

meinschaftshaus gibt es innen und außen einen Sanierungsbedarf.

Durch eine Sanierung würden sich mehr Nutzungsmöglichkeiten ergeben. Die Sanierung müsste das Dach, die Sanitärräume und die Küche umfassen. Auf dem Vorplatz sollen Sitzgelegenheiten für etwa 10 Personen entstehen. Aus Sicht der Teilnehmer ist eine Verkehrsberuhigung des Straßenraums notwendig, um auch eine attraktiver gestaltetes Umfeld zu erzielen. Die mögliche Reaktivierung des alten Brunnens wurde als weiterer Punkt genannt. Als Chancen wurden eine Verbesserung des Gemeinschaftslebens und das Entstehen eines Jugendtreffpunktes genannt.

Die Risiken bestehen in der Überalterung der Bewohner, dem Wegfall des Vereinslebens sowie einem endgültigen Zerfall des Ortskernes, falls keine Maßnahmen am Dorfgemeinschaftshaus bzw. dem Dorfplatz durchgeführt werden.

## 5. Lindenplatz

Der Lindenplatz wird aufgrund seiner Lage am Ortseingang von den Teilnehmern als Aushängeschild bezeichnet, in dessen Nähe sich attraktive Wanderwege und eine Skilanglauf-Loipe befinden.



Als Schwächen wurden hier schlechte Parkmöglichkeiten, marode Einzäunungen und Sitzgelegenheiten, fehlende Unterstellmöglichkeiten, fehlende Hinweisschilder für weitere Parkplätze und Wanderwege sowie ein fehlendes öffentliches WC genannt.

Die Chancen bestehen für diesen Bereich in einer Verbesserung des Wanderwege-Netzes, da über die Wege nahe der Kasberger Linde eine Verknüpfung mit anderen bestehenden Wanderwegen möglich ist. Durch eine bessere Hinweisbeschilderung kann sich der parkende Verkehr auf andere und nicht ausgelastete Wanderparkplätze verteilen. Durch eine weitere Bepflanzung kann sich die Freiraumqualität im Bereich der Kasberger Linde verbessern.

Risiken bestehen in einem weiteren Verfall des Lindenplatzes. Bei der Errichtung eines öffentlichen WC's besteht die Problematik der Reinigung und Instandhaltung. Des Weiteren sind derzeit keine städtischen Grundstücke für weitere Wanderparkplätze vorhanden.

## 6. Weiteres Vorgehen

Die nächste Sitzung der Arbeitskreise in Kasberg soll am Samstag, den 13. April 2019 in Form eines Tagesworkshops stattfinden. Der genaue zeitliche Ablauf wird ist noch abzustimmen.

Anschließend wird BAURCONSULT unter Abstimmung mit den Arbeitskreisen die Benachrichtigung

im Mitteilungsblatt übernehmen und diese rechtzeitig zur Veröffentlichung im Amtsblatt an die Stadt Gräfenberg schicken.

Wir bitten um Durchsicht aller angesprochenen Punkte und gegebenenfalls Korrektur und Ergänzung.

Mit freundlichen Grüßen

BAURCONSULT



Andreas Baur  
Beratender Ingenieur  
Geschäftsführender Gesellschafter



i. V. Claudia Pothmann  
i. A.  
Florian Arndt  
Abteilung Städtebau